



Berufsverband
Bildender Künstler:innen
Brandenburg e. V.

bbk Brandenburg e.V. Charlottenstraße 122 14467

Pressemitteilung Ausstellung

Diversity practice I

Produzentengalerie M

Die **Produzentengalerie Galerie M** in Potsdam präsentiert in zwei Ausstellungen die Ergebnisse des künstlerischen Projekts **„diversity practice, Werkstatt der Generationen“**.

Teil 1:

12. Januar - 9. Februar 2024

Künstler*innen-Tandems:

Bettina Schilling – Allan Paul
Corinne Holthuisen-Habermann - Michael M. Heyers
Jutta Pelz – Falk Richwien
Katharina Forster – Heike Kropius
Kristine Narvida – Karsten Kelsch

Teil 2:

16. Februar - 15. März 2024

Künstler*innen-Tandems:

Anna Werkmeister – Adam Sevens
Anne Eichhorn – Gudrun Sailer
Erika Stürmer-Alex– Jenny Alten
Ina Abuschenko – Ute Postler
Ines Schaikowski – Fred Hüning

ÖFFNUNGSZEITEN Mi – Fr 11 – 17 Uhr, Sa 12 – 16 Uhr
Charlottenstraße 122
14467 Potsdam

Termine Teil 1:

12. Januar - 9. Februar 2024

Eröffnung: 11. Januar um 18 Uhr, Führung mit den Künstler*innen

Finissage: 09. Februar um 18 Uhr mit Künstlergespräch

Termine Teil 2:

16. Februar - 15. März 2024

Eröffnung: 15. Februar um 18 Uhr, Führung mit den Künstler*innen

Finissage: 15. März um 18 Uhr mit Künstlergespräch

bbk, Berufsverband
Bildender Künstler:innen
Brandenburg e.V.
Charlottenstraße 122
14467 Potsdam

T +49 331. 270 65 38
info@bbk-brandenburg.de
bbk-brandenburg.de

Mittelbrandenburgische
Sparkasse Potsdam
KTO 350 378 07 50
BLZ 160 500 00

Jutta Pelz
Vorsitzende
Petra Schmidt Dreyblatt M.A.
Geschäftsführerin

20 Brandenburger Künstler:innen haben sich auf ein ungewöhnliches künstlerisches Experiment eingelassen: Sie arbeiteten mit Partner:innen zusammen, die nach dem Zufallsprinzip ermittelt wurden, um ein gemeinsames Kunstwerk herzustellen. Dazu wurden im Losverfahren zehn Tandems zusammengestellt, deren Beteiligte verschiedenen Generationen angehören. Die Mitwirkenden entwickelten während einer sechswöchigen Arbeitsphase eine gemeinsame Fragestellung in Bezug auf ihre Zusammenarbeit und daraus resultierend eine gemeinsame künstlerische Arbeit. Der jüngste am Projekt beteiligte Künstler ist 32 Jahre alt, die älteste Künstlerin 85 Jahre.

Die Zusammenarbeit erfolgte nach von den Tandems individuell definierten Regeln, meist in direkten analogen oder digitalen Treffen, in denen das gemeinsame Kunstwerk entstand. Ein Paar entschloss sich zum „Blind Date“ ohne direkten Kontakt und bezog die Grundlagen für das gemeinsame Werk aus Informationen über den jeweils anderen aus dem Internet. Die entstandenen Gemeinschaftswerke gehören unterschiedlichsten künstlerischen Genres an: Malerei, Skulptur, Installation, Fotografie, Zeichnung, Video.

Während der Eröffnungs- und Finissageveranstaltungen findet jeweils eine Führung durch die Ausstellung statt, in der die mitwirkenden Paare Einblicke in ihre gemeinsamen Schaffensprozesse geben. Diese kurzen Künstler:innengespräche werden von der Kunsthistorikerin Petra Schmidt Dreyblatt moderiert.

Das Konzept zu „diversity practice, Werkstatt der Generationen“ wurde von Roland Eckelt entwickelt. Der bildende Künstler aus Strodehne, der das Projekt auch kuratierte, beschreibt seine Idee so:

„Welche Chancen und Möglichkeiten liegen in den Generationen übergreifenden, künstlerischen Zusammenarbeit, innerhalb einer Berufssparte, die traditionell auf individuelles Arbeiten ausgelegt ist?

Inwiefern repräsentieren die Angehörigen unterschiedlicher Generationen einen bestimmten „Zeitgeist“ in Bezug auf ihr Denken, Handeln und Wollen?

Das Projekt „diversity practice“ nimmt die Instrumentarien und Kriterien zeitgenössischer künstlerischer Praxis und deren Einbindung in gesellschaftliche Entwicklungen in den Fokus. -

Politischer Fortschritt braucht künstlerisches Denken!“

Der BBK Brandenburg betritt mit dem Projekt Neuland, um seine Mitglieder zu neuen Positionen bei der Standortbestimmung der eigenen Arbeit zu motivieren und miteinander in Dialog zu bringen.

Das Projekt wurde durch eine Förderung des MWFK ermöglicht.

Pressekontakt:

Roland Eckelt, Großdorf 2, 14715 Havelaue
Mobil: 0179 2282294, Mail: eckelt@atelierhavelblick.de